

ASIEN: INDIEN

## KLEIN TIBET IN INDIEN - KINNAUR, SPITI & LAHAUL

- > Klöster und tibetischer Buddhismus
- > zauberhaftes Manali
- > geheimnisvolles Nubra-Tal

Das ehemalige Königreich Spiti, "das verbotene Land", war jahrzehntelang für ausländische Reisende gesperrt. Hier, in der Abgeschlossenheit des indischen Himalayas an an der Grenze zu Tibet, konnten die Menschen die tibetische Kultur in ihrer Ursprünglichkeit bis heute erhalten. Die bedeutenden Klöster von Tabo, Lhalung, Dhankar und Key sind beeindruckende Zeugnisse des Buddhismus und zählen zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Menschen hier, die Spitipa, leben noch immer fest eingebunden in ihren alten buddhistischen Traditionen inmitten einer grandiosen Hochgebirgslandschaft. Die wüstenhafte Landschaft wird immer wieder unterbrochen von fruchtbaren Oasen, überragt von schneebedeckten Sechstausendern und durchflossen vom smaragdgrünen Band des Spiti River und seiner Nebenflüsse. Per Jeep und auch zu Fuß erkunden wir diese fantastische Region, die so sehr an Tibet erinnert.



## REISEDETAILS

### 1. - 17. Reisetag: Kinnaur, Spiti & Lahaul - Klein Tibet in Indien

#### 1. Tag: Flug von Deutschland nach Indien

(Gerne senden wir Ihnen ein passendes Flugangebot ab Ihrem Wunschflughafen)

#### 2. Tag: Ankunft in Delhi - Besichtigungen

Nach unserer Ankunft in Delhi werden wir zu unserem Hotel gebracht. Nach einer Ruhepause

brechen wir am Nachmittag zu ersten Erkundungen in Indiens Hauptstadt auf. Im Nordosten des alten Shahjahanad liegt das ehemalige Machtzentrum der Moguln-Herrscher mit seinen namensgebenden aus rotem Sandstein erbauten Türmen und seiner 2 km langen Wehrmauer. Schon von Weitem ist Lal Qila – das Rote Fort zu erkennen. Nur 500 m entfernt finden wir mit der Jama Masjid die größte Moschee Indiens. Bis zu 25.000 Gläubige finden in dem rot-weißen Prachtbau, der erhaben über den quirligen Gassen des Basarviertels thront, Platz. Unsere Schuhe lassen wir, der religiösen Sitte entsprechend, am Eingangsbereich zurück, bevor wir den Innenhof betreten, der den Blick auf die Marmorkuppeln der Hauptgebetschalle freigibt. Auf dem Rückweg zu unserem Hotel machen wir einen Stopp am schon fast monumentalen India Gate. F/-/

### **3. Tag: Delhi - Zugfahrt von Delhi nach Kalka - Toytrain bis nach Shimla**

Dieser Tag steht ganz im Zeichen der indischen Eisenbahn. Am Mittag erreichen wir mit dem Shatabdi Express Kalka. Hier heißt es umsteigen in den „Toy Train“. Auf abenteuerlicher und aussichtsreicher Strecke windet sich die Schmalspurbahn hinauf bis auf 2.000 m nach Shimla, der größten und bekanntesten Hillstation Indiens. F/-/

### **4. Tag: Shimla - Besichtigungen & Zeit zur freien Verfügung**

Einen ganzen Tag lang genießen wir die ruhige und idyllische Atmosphäre des beliebten Urlaubsortes, der in einer Höhe von 2.130 m auf einem sichelartigen Gebirgskamm liegt und ein herrliches Panorama auf die umliegende Landschaft bis hin zu den ewig schneebedeckten Gipfeln des Himalaya. Wir besuchen die alte Viceregal Lodge – den einstigen Sommersitz der britischen Kolonialregierung – ein immer noch prachtvolles Anwesen, ganz im elisabethanischen Stil gehalten. Selbstverständlich versäumen wir auch nicht einen Besuch im Jakhoo Tempel. Restlicher Tag zur freien Verfügung. F/-/

### **5. Tag: Shimla - Fahrt von Shimla über Narkanda nach Saharan**

Unsere Überland-Safari beginnt! Über Narkanda, das schon auf 2.700 m Höhe liegt, und Besichtigung des Rampur Palastes, erreichen wir Saharan – einst Sommerresidenz der Bhushar Rajas. Beeindruckend ist hier vor allem der Bhimakali-Tempelkomplex – atemberaubend wegen seiner Größe und seiner schönen Lage vor den schneebedeckten Eisriesen des Himalaya im Sutlej-Tal. Elegant geschwungene Schieferdächer wechseln sich ab mit goldenen Turmspitzen, die im Sonnenlicht funkeln. F/-/A (184 km, ca. 7 Std.)

### **6. Tag: Saharan - Fahrt nach Kamru - Camp in Sangla**

Weiter geht es über die Hindustan-Tibet-Strasse, früher die Haupthandelsstrecke nach und von Tibet. Diese spektakuläre Route ist tief in den Fels gehauen und führt entlang des wilden Sutlej River, einem der vier Flüsse, die in der Region des heiligen Berg Kailash in Tibet entspringen. Unser Ziel, das idyllische Baspa-Tal – wird überragt von dem knapp 6.000 m hohen Kinner-Kailash Peak. Hoch über dem Hauptort Sangla liegt das alte noch heute von Festungsmauern umgebene Dorf Kamru und bietet eine fantastische Sicht auf die umliegende Bergwelt. F/M/A (75 km, ca. 3 Std.)

### **7. Tag: Sangla - Ausflug nach Chitkul mit Tageswanderung**

Von Sangla aus gelangen wir in den letzten bewohnten Ort des Tales nach Chitkul auf 3.435 m

gelegen und umgeben von grünen Felsen und hohen Bergen. Kleine Holzhäuser, schöne Tempel und Gompas sowie die freundlichen Menschen des Sangla-Tales vermitteln fast die Vorstellung eines letzten Shangri-La. Tageswanderung im Chitkul-Tal. F/M/A

### **8. Tag: Sangla - Fahrt nach Nako - Besichtigungen**

Wo der Spiti River in den Sutley mündet verändert sich die Landschaft zunehmend. Arides Hochland umrahmt von schneebedeckten Gipfeln beherrscht das Bild – unterbrochen durch grüne Oasen. Wir erreichen das „Königreich der Wolkenmenschen“ wie Spiti auch genannt wird. In Nako spüren wir zum ersten Mal, dass Tibet nicht mehr weit ist – flach gedeckte Steinhäuser, Gebetsmauern und Mani-Steine, in die Gebete eingemeißelt sind, werden ab jetzt unsere ständigen Begleiter sein. F/M/A (120 km, ca. 6-7 Std.)

### **9. Tag: Nako - Fahrt nach Tabo - Halbtageswanderung**

Umgeben von einem herrlichen Panorama, von Bergriesen und Canyons, die im Licht der Sonne ihre Farbe beständig verändern, erreichen wir Tabo auf 3.050 m Höhe, den kulturell bedeutendsten Ort in Spiti. 1996 feierte das Kloster sein 1.000-jähriges Bestehen, das berühmt ist für seine einzigartigen Wandmalereien. Nördlich von Tabo erhebt sich der Tabo Labtse, ein 4.100 m hoher Bergkamm. F/M/A (63 km, ca. 3-4 Std.)

### **10. Tag: Tabo - Fahrt nach Kaza - unterwegs Besuch von Danka & Lhalung**

Weiter geht es heute nach Kaza, der Distrikthauptstadt von Spiti, wo wir im nahegelegenen Rangrik unser Hotel beziehen. Unterwegs besuchen wir die Gompa von Dankar, das Demul und Tanguid Kloster. F/M/A (63 km, ca. 3-4 Std.)

### **11. Tag: Kaza/Rangrik - Fahrt nach Key Gompa & Kibber - Rückfahrt nach Rangrik**

Nur 11 km entfernt liegt Key Gompa, die eindrucksvoll auf einem 4.120 m hohen, monolithartigen Berg über dem Spiti-Tal und der gleichnamigen Ortschaft thront. In den unzähligen Zellbehauungen und fünf Tempeln sind noch heute über 200 Mönche zu Hause. Im Klosterdorf Kibber (4.205 m) gewinnen wir einen Eindruck von den überwältigend weiten Hochebenen Westtibets. F/-/A

### **12. Tag: Kaza/Rangrik - Kunzum La-Pass - Chander Tal - Keylong**

Durch eine großartige Erosionslandschaft und tibetische Dörfer gelangen wir auf den 4.558 m hohen Kunzum La Pass. Das Panorama von fast einem Dutzend schneebedeckter 6.000er präsentiert sich hier großartig. Ein Abstecher führt uns zum Chander Tal oder Chandra Tal (4.250 m) mit seinem wunderbaren „Lake of the Moon“. Ein Fußweg führt von Kunzum La in 7 km zum See; mit dem Fahrzeug nehmen wir jedoch die 16 km lange Piste. Hier schweift der Blick über bis zu 6.500 m hoch aufragende Berge und den gewaltigen Samudra Tapoo Gletscher. F/-/A (185 km, ca. 8-9 Std.)

### **13. Tag: Keylong - Besichtigungen in Keylong - Fahrt nach Manali**

Weiter geht es per Jeep bis nach Manali. Über den 3.998 m hohen Rothang Pass erreichen wir das touristische Zentrum Himachal Pradeshs am Eingang des Kullu-Tals auf 2.050 m Höhe. Die Vegetation ist hier eine ganz andere als in den letzten Tagen. Während Kinnaur und Spiti im

Regenschatten des Himalayas liegen, macht sich im Kullu-Tal der Einfluss des Monsuns wieder bemerkbar und bringt eine üppige Vegetation hervor. F/-/-

#### 14. Tag: Besichtigungen in Manali

Einen ganzen Tag lang haben wir Zeit für Besichtigungen und eigene Erkundungen in Manali, so besuchen wir den Hadimba Tempel – mit Manalis ältestem Schrein und lassen uns nach der Einsamkeit der letzten Tage durch die bunten Gassen der Stadt treiben. F/-/-

#### 15. Tag: Manali - Fahrt nach Chandigarh - Zug nach Delhi

Durch das Kullu-Tal fahren wir bis nach Chandigarh. Mit dem Zug legen wir die letzten 200 km bequem bis nach Delhi zurück, wo wir am späten Abend ankommen und vom Bahnhof zu unserem Hotel gebracht werden. F/-/- (295 km, 7-8 Std.)

#### 16. Tag: Delhi - Besichtigungen & Zeit zur freien Verfügung

Das bunte und geschäftige Treiben auf den Strassen Delhis, Geräusche und exotische Gerüche versetzen uns ins Staunen. Kleine Marktstände mit kunstvoll aufgetürmten Bergen an duftendem Obst laden zum Probieren ein.

Nahe des moslemischen, mittelalterlich anmutenden Zentrums Nizamudins besuchen wir das Mausoleum von Humayun. Weiter geht es zu einem der wohl bekanntesten Wahrzeichen Delhis, dem roten Sandsteinturm inmitten des Qutub-Minar-Komplexes. Mit seinen 71 m überragt er die gesamte Anlage – filigrane Ornamente und in den Stein geschlagene Koranverse zieren seine Fassade. F/-/-

#### 17. Tag: Rückflug von Delhi nach Deutschland

Je nach Flugzeit werden wir zum Flughafen gebracht und fliegen zurück nach Deutschland, Ankunft am selben Tag.

**Das reicht Ihnen noch nicht? Dann schauen Sie sich doch auch einmal die [22 Tage Reise Kinnaur, Spiti, Lahaul und Ladakh](#) an!**

**[Viele weitere Indien Reisen und allgemeine Hinweise für Reisen nach Indien finden Sie hier.](#)**

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.06.2025	17.06.2025	✓	1.955 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

## LEISTUNGEN

- > alle Fahrten im privaten klimatisierten Fahrzeug in Delhi
- > alle Fahrten im privaten, nicht klimatisierten Fahrzeug im weiteren Verlauf
- > Bahnfahrten laut Reiseverlauf
- > 11 ÜN in landestypischen Mittelklassehotels im DZ
- > 1 ÜN in einem einfachen Gästehaus/Hotel
- > 3 ÜN in festen Zeltcamps
- > Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder
- > örtl. deutschsprachige Reiseleitung in Delhi
- > örtl. englischsprachige Reiseleitung im weiteren Verlauf
- > Mahlzeiten: 15x F, 6x M, 8x A
- > Innerline Permit

## ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (580 €)
- > Rail & Fly Ticket der deutschen Bahn, 2. Klasse, ab/an allen deutschen Bahnhöfen (95 €)

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag: 580,- €
- > Internationale Flüge (auf Anfrage bei uns buchbar)
- > Rail & Fly Ticket 95,- €
- > nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- > Trinkgelder; persönliche Ausgaben
- > Visa-Gebühr Indien (elektronisches Visum) z.Zt. je nach Gültigkeit 28,- bis 85,- USD zzgl. 2,5% Servicegebühr
- > Bitte teilen Sie uns bei Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, damit wir Sie über die zutreffenden Einreisebestimmungen informieren können.

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

## ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



**NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen!** Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Indien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4150 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **96 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.

## WEITERE INFOS

### **Programmhinweise**

- > Anforderungen: Gute körperliche Gesundheit für teils größere Höhenlagen, Flexibilität und Gelassenheit.
- > Ausdauer für teils anstrengende und lange, landschaftlich reizvolle Überlandfahrten, sowie Komfortverzicht für einige ÜN in Gästehäusern oder in festen Zeltcamps.
- > Witterungsbedingt kann es zu Flugausfällen und zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.
- > Nicht geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

### **Privatreisen & Verlängerungsmöglichkeiten**

Neben den oben angegebenen festen Gruppenreiseterminen bieten wir diese Reise auch ab 2 Teilnehmern zum individuellen Wunschtermin an; gerne stellen wir Ihnen auch Ihre Wunschreise mit einem geänderten Reiseverlauf zusammen. Wählen Sie aus unserem umfangreichen Indien-Baustein-Programm, fahren Sie z.B. nach Amritsar oder Dharamsala, nach Agra zum Taj Mahal, auf Tigerpirsch in den Corbett Nationalpark. Genießen Sie einen Strandaufenthalt in Goa oder Südindien. Näheres finden Sie auf unserer Website.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.